

173. Suchet aus dem 89. Lefestücke die Verhältnißwörter heraus und gebet an, welchen Fall sie regieren.

174. Bildet eine Beschreibung mit Hilfe folgender Fragen und Andeutungen des 89. Lefestückes.

Der Apfelbaum.

Apfelbaum unter Obstbäumen schönster. Wo befindet sich ein Teil desselben und wo der andere? Wurzel sich weithin verzweigen. Wozu dient ihm dieselbe? Wovon ist der Stamm umgeben? Wie ist die Krone im Winter? Was bemerken wir doch an derselben? Was sind diese und was entwickelt sich aus ihnen im Frühling? Blätter eiförmig, Rand gesägt. Wie sind die Blüten? Was bleibt am Ende des Blütenstieles zurück? Was entwickelt sich aus diesem? Wie ist die Farbe des reifen Apfels? Was für Kerne sind im reifen und was für im unreifen Apfel? Wie werden die Apfel genossen?

175. Gebet in der Beschreibung die Ergänzungen an.

Die Verhältnißwörter regieren einen Fall, d. h. sie verlangen, daß das nach ihnen stehende Hauptwort oder persönliche Fürwort in irgend einen Fall gesetzt werde.

Folgende Verhältnißwörter regieren den 3. Fall: aus, außer, bei, binnen, gemäß, entgegen, gegenüber, mit, nach, nächst, nebst, sammt, seit, von, zu, zuwider.

Verhältnißwörter, welche den 4. Fall regieren: durch, für, gegen, ohne, um, wider.

Verhältnißwörter, welche bald den 3., bald den 4. Fall regieren: an, auf, hinter, in, neben, über, unter, vor, zwischen. — Sie regieren den 3. Fall auf die Frage wo?, den 4. Fall auf die Frage wohin?

Die Verhältnißwörter stehen vor dem Haupt- oder Fürworte; nur gemäß, entgegen, gegenüber und zuwider stehen gewöhnlich nach dem Worte, das sie regieren.